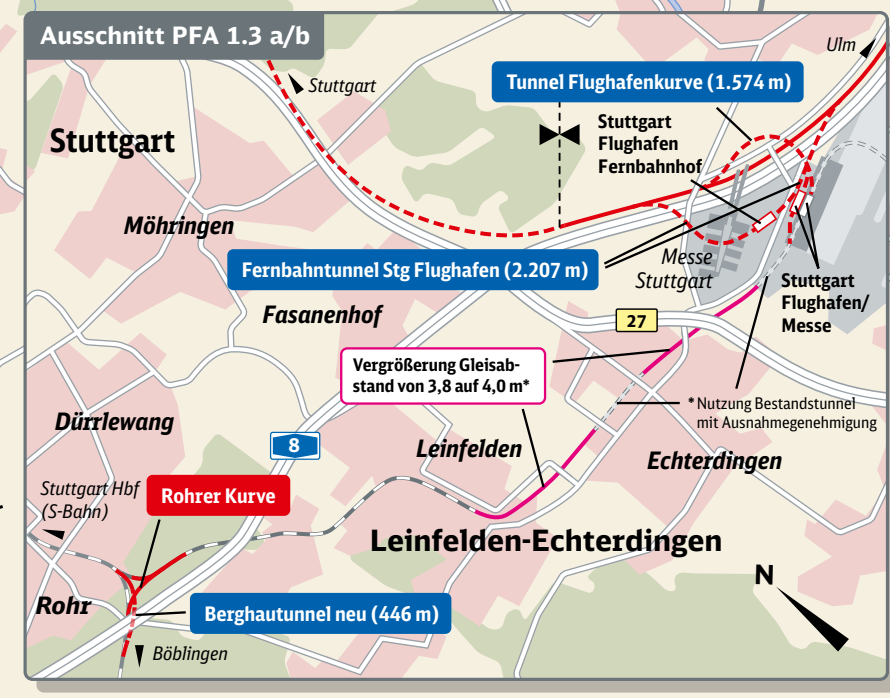
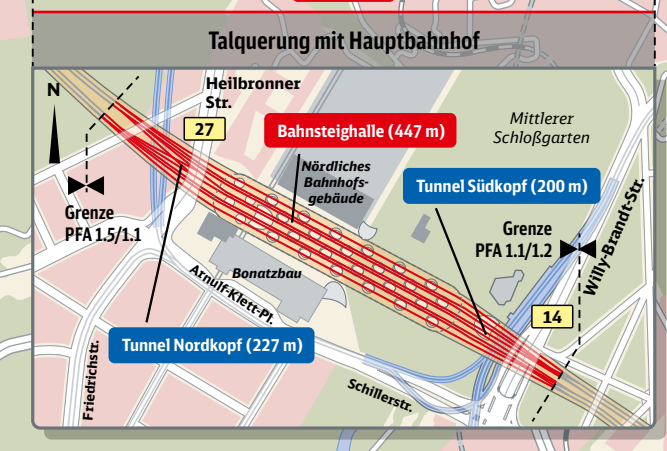
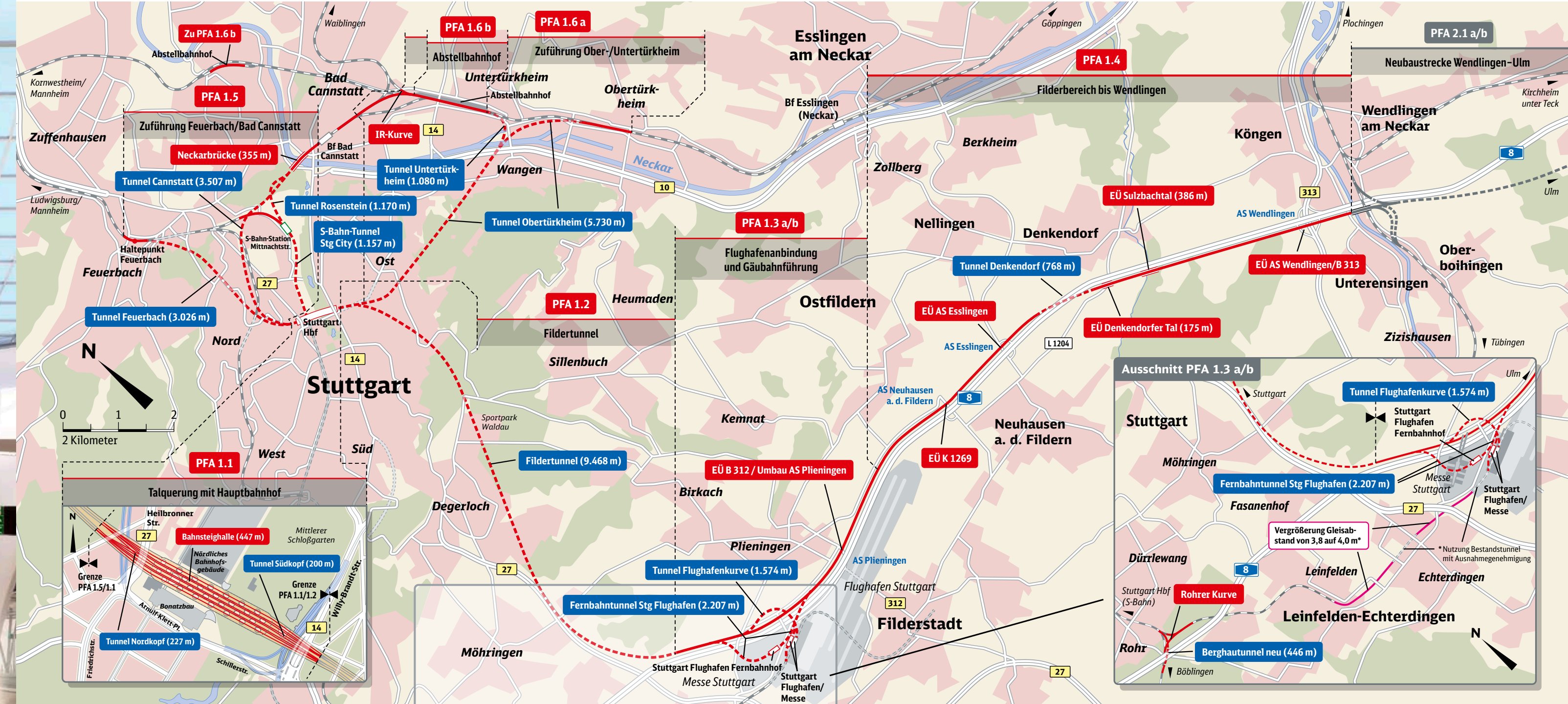




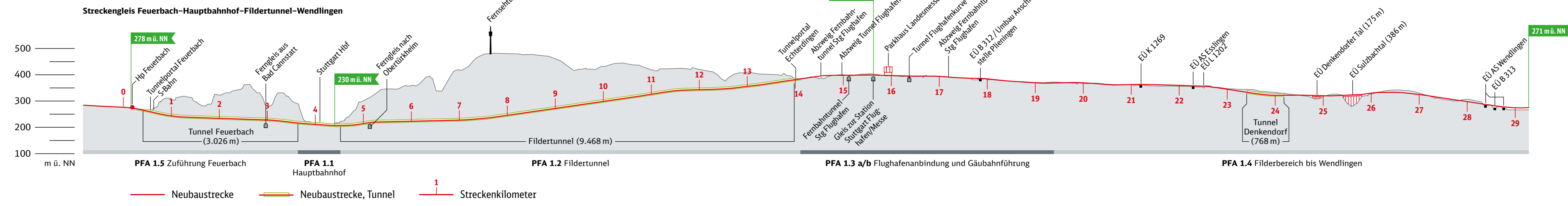
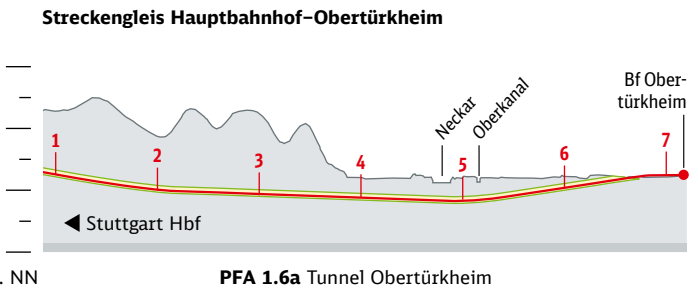
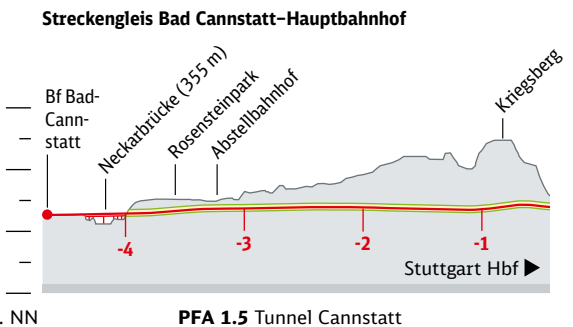
Stuttgart 21

Neuordnung des Bahnknotens Stuttgart Streckenkarte



- Legende**
- Neubaustrecke
 - Neubaustrecke, Tunnel
 - Bestandsstrecke
 - Bestandsstrecke, Tunnel
 - Neubaustrecke Wendlingen-Ulm
 - Neubau Stadtbahn im Tunnel
 - Fern-/Regionalbahnhof, Bestand
 - Fern-/Regionalbahnhof, Neubau
 - S-Bahn-Station, Neubau
- Städte/Gemeinden Stadtteile**

PFA = Planfeststellungsabschnitt
 EÜ = Eisenbahnbrücke (Eisenbahnüberführung)
 SÜ = Straßenbrücke (Straßenüberführung)
 AS = Autobahnanschlussstelle



Stuttgart 21 ist viel mehr als ein Bahnhof. Das Verkehrs- und Städtebauprojekt umfasst einen Streckenneubau von über 50 Kilometern – darunter knapp ein Drittel der neuen Schnellfahrstrecke nach Ulm. Der bestehende Kopfbahnhof wird in einen Durchgangsbahnhof umgebaut und mit einem Schienerring flexibel in alle Richtungen angebunden. Zur besseren Erreichbarkeit von Flughafen und Messe werden zwei neue Bahnstationen verwirklicht. Kürzere Reisezeiten, mehr Direktverbindungen und Kapazität für mehr Züge schaffen eine zukunftsgerechte Mobilität auf der Schiene. Hinzu kommt: Wo heute noch Gleise liegen, werden rund 85 Hektar Fläche für den Städtebau frei. Einzigartig ist, dass Bahn, Bund, Land, Stadt und Region gemeinsam dieses Projekt auf den Weg gebracht haben. Auch die Europäische Union und der Flughafen beteiligen sich daran. Stuttgart 21 gliedert sich in acht Planfeststellungsabschnitte (PFA):

- PFA 1.1 (Talquerung mit Hauptbahnhof):** Der neue Durchgangsbahnhof wird von beiden Seiten von je zwei zweigleisigen Strecken angebunden, die in acht Bahnsteiggleise münden. Er lässt neue umsteigefreie Verbindungen zu. Die Bahnsteighalle ermöglicht einfaches und rasches Umsteigen, gerade auch zum Nahverkehr von Stadt und Region. Der historische Bonatzbau dient weiterhin als Empfangsgebäude.
- PFA 1.2 (Fildertunnel):** Auf einer Länge von 9,5 Kilometern verbindet der Fildertunnel den Hauptbahnhof mit der Filderebene und überwindet dabei 153 Höhenmeter. Von hier an ist die Strecke mit 250 Kilometern pro Stunde befahrbar.
- PFA 1.3a (Neubaustrecke mit Station NBS):** Die Schnellfahrstrecke liegt nördlich der A8. Fern- und Regionalzüge können über den Fernbahntunnel Stuttgart Flughafen zum neuen Flughafen Fernbahnhof abbiegen. Flughafen und Messe werden dadurch an S21 angeschlossen.
- PFA 1.3b (Gäubahnführung):** Züge zur Gäubahn (Richtung Böblingen) fahren über den Tunnel Flughafenkurve, die Station „Stuttgart Flughafen/Messe“ und die Rohrer Kurve. Die Station „Stuttgart Flughafen/Messe“ wird für Fern- und Regionalzüge parallel zur heutigen S-Bahn-Station Flughafen/Messe neu gebaut.
- PFA 1.4 (Filderbereich bis Wendlingen):** Die Schnellfahrstrecke führt zunächst nördlich und ab Denkendorf südlich entlang der A8. Bei Wendlingen schließt sich nahtlos die Neubaustrecke Wendlingen-Ulm an.
- PFA 1.5 (Zuführung Feuerbach/Bad Cannstatt):** Zwei Tunnel verbinden den neuen Hauptbahnhof mit den Bestandsstrecken in Feuerbach und Bad Cannstatt. Die neue S-Bahn-Station Mittnachtstraße entsteht parallel zur Rosensteinstraße und wird in alle Richtungen über neue Gleise angeschlossen.
- PFA 1.6a (Zuführung Ober-/Untertürkheim):** Der Tunnel Obertürkheim kommt aus dem Hauptbahnhof und teilt sich unter dem Neckar in die Richtungen Ober- und Untertürkheim. Neue Gleise führen auch entlang des Abstellbahnhofs und stellen über die IR-Kurve Verbindungen von und nach Waiblingen her. Dadurch kann der Hauptbahnhof aus Waiblingen über den Schienerring von beiden Seiten angefahren werden.
- PFA 1.6b (Abstellbahnhof Untertürkheim):** Auf dem neuen Abstellbahnhof Untertürkheim werden Züge auf ihren Einsatz vorbereitet. Sie werden außen und innen gereinigt. Kleine Reparaturen werden durchgeführt. Der Abstellbahnhof wird mit dem Hauptbahnhof über zwei Strecken im Ringverkehr verbunden.



Impressum

Herausgeber:
 Bahnprojekt Stuttgart-Ulm e. V.
 Am Schlossgarten 26/1
 70173 Stuttgart
 Telefon: 0711 184 217-10
 E-Mail: presse@its-projekt.de
 www.its-projekt.de

DB Projekt Stuttgart-Ulm GmbH
 Rappelnstraße 17
 70191 Stuttgart
 Telefon: 0711 93319-111
 E-Mail: presse.bs@deutschebahn.com
 www.bahnprojekt-stuttgart-ulm.de

Konzeption und Gestaltung:
 PRpetuum GmbH, Frankfurt

Titel:
 Bahnsteige mit Lichteage
 (Visualisierung: plan b)

Änderungen vorbehalten
 Einzelangaben ohne Gewähr
 Stand Juli 2021



www.its-projekt.de

